

Veranstalter

Unfallchirurgische Abteilung des KH Tamsweg
Prim. Dr. V. Ruzicka, Dr. Martin Thanner
Bahnhofstrasse 7, A-5580 Tamsweg

Organisation

Aesculap Akademie Österreich
Mag. Alice Haindl
Otto Braun-Strasse 5, A-2344 Ma. Enzersdorf

Veranstaltungsort

Seminarhotel Grizzly
Liftstrasse 255
A-5581 St. Margarethen / Lungau
Anreiseinformation unter <http://www.grizzly-resort.at/kontakt-anreise.html>

Teilnahmegebühr (inkl. Mwst.)

€ 290,-

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Nächtigung von 10. auf 11. April 2015 auf Basis Halbpension, Kaffeepausen und Seminargetränke während der Veranstaltung, Abendprogramm (11.4.), eventuelle Veranstaltungsdokumentation. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, mit der Bitte den Kursbeitrag auf folgendes Konto einzuzahlen: 267 102 14600, BA-CA, BLZ 12000.

Bei Rücktritt bis 4 Wochen vor der Veranstaltung wird die Gebühr voll erstattet. Bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Bei Stornierung danach bzw. bei Nichterscheinen wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Anmeldeschluss

Eine Woche vor Kursbeginn.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

**Wissensvorsprung**

Mit Kompetenz die Zukunft erobern.

Die Aesculap Akademie bietet weltweit medizinisches Training und Weiterbildung für Mediziner, leitendes Personal und Mitarbeiter aus den Bereichen OP, Anästhesie, Pflege und Klinikmanagement an. Die CME-akkreditierten Kurse umfassen praktische Workshops, Managementseminare und internationale Symposien. Dafür wurde die Aesculap Akademie mit dem Frost & Sullivan Award als „Global Medical Professional Education Institut“ mehrfach ausgezeichnet.

Die Veranstaltungen tragen das Qualitätssiegel von Fachverbänden und international anerkannten Institutionen.

2. Lungauer Kurzschaftmeeting

Kurzschafft – Ein fixer Bestandteil in der Endoprothetik?

10. bis 11. April 2015

St. Margarethen im Lungau



Diese Fortbildung wird bei der Österreichischen Ärztekammer im Rahmen des DFP-Programmes zur Approbation eingereicht.



AESCULAP AKADEMIE Österreich
Otto Braun-Strasse 5 2344 Maria Enzersdorf
Telefon +43 676 88 541 116

www.aesculap-akademie.at

Antwort

Aesculap Akademie Österreich
Frau Mag. Alice Haindl
Otto Braun-Strasse 5
2344 Maria Enzersdorf
Österreich

Bitte
ausreichend
frankieren

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

Österreich ist auf dem Gebiet der Hüftendoprothetik als das „Zweymüller-Land“ bekannt. Das Prinzip des hautsächlich diaphysär verankernden kantigen Schaftes war in seiner Zeit ein großer Wurf. Wegen bestimmter Nachteile des langen, geraden Schaftes wurden neue Schäfte entwickelt, die gemischt diaphysär und metaphysär verankert werden.

Trotz der Erfolge dieser Schäfte hat man weiter gesucht. Die Vorgaben für den „idealen Schaft“ für aktive und jüngere Patienten waren anspruchsvoll:

- *minimaler Knochenverlust bei der primären Operation, der weitere Wechseloperationen ermöglicht*
- *Design, das die Verwendung minimal-invasiven Zugänge ohne Weichteilverletzung ermöglicht*
- *schonende Entfernung des fest sitzenden Schaftes, falls notwendig*
- *möglichst geringe Ausprägung der periprothetischen Fraktur mit der Möglichkeit einer stabilen Versorgung dieser Fraktur mit einem Standardschaft.*

In Deutschland ist der Kurzschaft schon seit Jahren ein fixer Bestandteil der Hüftendoprothetik; in Österreich läuft die Entwicklung eher nach dem Motto „mühsam ernährt sich das Eichhörnchen“. Es sind jedoch klare Anzeichen vorhanden, dass auch bei uns das Vertrauen in diesen metaphysär/schenkelhals-verankernden Schaft langsam steigt und damit auch die Zahl der Anwender.

Bei richtiger Indikation und entsprechender Operationstechnik erfüllt der im Schenkelhals verankernde Kurzschaft all diese Anforderungen am besten. Deswegen ist dieser Schaft für mich die Zukunft der Versorgung von jüngeren, aktiven Patienten.

Bei unserem 1. Kurzschaftmeeting (2013) hatten wir 3 Vortragende aus Österreich und 5 Experten aus Deutschland. Beim heurigen 2. Meeting können wir mit Stolz 6 Vortragende aus Österreich präsentieren und die „Entwicklungshilfe“ aus dem Nachbarland ist auf 2 „Stars“ reduziert. Das zeigt eindeutig die Entwicklung in die Richtung Kurzschaft.

Ich freue mich, Sie bei diesem Meeting begrüßen zu dürfen und mit Ihnen in offener Atmosphäre über die Indikationen, Operationen, Probleme und Erfolge zu diskutieren.

Herzlich Willkommen zum Gedankenaustausch im Lungau!

Prim. Dr. Vaclav Ruzicka

Freitag, 10. April

10:00 Uhr Begrüßung & Organisatorisches
Bgm. M. Sampl, A.Haindl, V. Ruzicka

10:15 Uhr **Teil 1: Kurzschaft – Konzepte und Biomechanik**
Vorsitz: R. Kotz, V. Ruzicka

- Mein Weg zum Kurzschaft *V. Ruzicka, G. Sinz*
- Historische Entwicklung der Kurzschaftprothese *R. Fröhlich*
- Biomechanische Grundprinzipien der Kurzschäfte *F. Thorey*
- Meine Indikationen, meine Zugänge *R. Kotz, V. Ruzicka, T. Demhartner*

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr **Teil 2: Design und Fallbeispiele**
Vorsitz: G. Sinz, F. Thorey

- Kurzschaft Fitmore *G. Hipmair*
- Kurzschaft ColloMis *R. Kotz*
- Kurzschaft Nanos *G. Sinz*
- Kurzschaft Metha *F. Thorey*
- Kurzschaft Proxy *G. Sinz*
- Kurzschaft MiniMIS *K. Trieb*

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr **Teil 3: OP-Technik und – Planung**
Vorsitz: T. Demhartner, F. Thorey

- Round-Table: OP-Techniken, Indikationen, Grenzindikationen, Tipps- und Tricks, Erfahrungsaustausch *T. Demhartner, V. Ruzicka*
- Kann man Kurzschäfte planen? *G. Sinz*
Digitale Planung und systematische Differenzen (Planungsübung mit anwesenden Systemen)

17:30 Uhr Zusammenfassung

Samstag, 11. April

09:00 Uhr **Teil 4 Klinische Fälle & Erfahrungen**
Vorsitz: V. Ruzicka, K. Trieb

- Aktuelle Studienlage: Evidente Ergebnisse, Vergleich mit Standardschäften, Benefit *V. Ruzicka*
- Probleme und Komplikationen *V. Ruzicka*
- Was können wir aus den Versagensmechanismen der Kurzschäfte für die Zukunft lernen? (Intraoperative Komplikationen und Management, Sizing, Osteotomie, Indikationen, Revidierfreudigkeit) *alle Referenten*
- Workshop Sawbone *alle Anbieter*

ca. 12:30 Uhr Take-Home-Message und Abschluss

V. Ruzicka

Vortragende und Mitwirkende

Dr. Thomas Demhartner, Chiemsee/München
Dr. Rolf Fröhlich, Tamsweg
Dr. Günter Hipmair, Linz
Prim. Univ.Prof. Dr. Rainer Kotz, Wien
Prim. Dr. Vaclav Ruzicka, Tamsweg
Prim. Dr. Günter Sinz, Eisenstadt
Prof. Dr. med. Fritz Thorey, Heidelberg
Prim. Univ.Prof. Dr. Klemens Trieb, Wels

Ich melde mich verbindlich zum 2. Lungauer Kurzschaftmeeting von 10. bis 11. April 2015 an.

Nachname, Vorname

Krankenhaus / Abteilung

Adresse

Rechnungsempfänger und -adresse (falls abweichend)

E-Mail (bitte unbedingt angeben!)

Telefon

Datum, Unterschrift

Bitte kopieren und für jeden Teilnehmer je eine Anmeldung ausfüllen, im Briefumschlag einsenden oder faxen an:

Aesculap Akademie Österreich

Frau Mag. Alice Haindl
Otto Braun-Strasse 5
2344 Maria Enzersdorf

Telefon +43 676 88 541 116

Telefax +43 2236 46541-177

alice.haindl@aesculap-akademie.at

www.aesculap-akademie.at

Haben Sie noch Fragen?

Bitte rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne weiter!



AESCULAP
AKADEMIE®

B BRAUN SHARING EXPERTISE **FALCON MEDICAL**

Implan Tec **Lima Corporate** Orthopaedic motion

smith&nephew **zimmer** Personal Fit. Renewed Life.™